Gebet in Vorbereitung auf das Patroziniumsfest der Pfarre Neunkirchen und auf die Sternwallfahrt am 15. August

<u>Tag 5</u> (5. August)

Ein lebenswichtiges Element betrachtet Franziskus, als er Gott für das Wasser lobt:

> Gelobt seist du, mein Herr,
>
> durch Schwester Wasser,
>
> gar nützlich ist es und demütig und kostbar und keusch.

Mit der 4. Strophe über die Luft und jetzt mit dem Wasser, beginnt Franziskus Gott durch die vier Elemente, die für das Leben Bedingung sind, zu loben. Ohne Gott gibt es kein Leben. Er hat uns alles zur Verfügung gestellt. Maria stellt sich dem Herrn zur Verfügung mit ihrem „Ja". Auch wir sollen lernen, angeregt durch das Vorbild Mariens, Gott in unserem Leben zu dienen und ihm unsere Bereitschaft zu schenken, seinen Willen zu erfüllen.

Wie Maria, wollen wir unser Ja Gott erneuern und ihm unser Herz öffnen:

Maria – die „Ja-Sagerin"

Nicht zu allem „Ja und Amen sagen",

sondern eine Entscheidung treffen:

Ja, ich mache das!

Das ist nicht leicht,

denn davor steht oft ein

Ja – vielleicht,

Ja – mal sehen,

Ja – wenn ich Zeit habe,

Ja – aber eigentlich meine ich Nein.

Gott braucht ein klares Ja.

Maria sagt dieses Ja und

wirft damit all ihre Lebenspläne über Bord.

Maria, dein mutiges und entschiedenes Ja

hat Gott einen besonderen Weg in die Welt eröffnet:

Er selbst wird Mensch.

So ein Ja für den eigenen Lebensweg ist nicht leicht.

Maria,

stärke mich in meinem Ja zum Leben, zur Liebe, zu den

Menschen und zur Schöpfung.

Kurze Stille

Impulsgedanken

- Wo tue ich mir schwer, Gott ein bedingungsloses Ja zu schenken?
- Bin ich mir bewusst, dass ich durch die Wasser der Taufe reingewaschen bin?
- Bin ich bereit, meinen Glauben immer und überall zu bekennen?

Abschlussgebet mit dem Neunkirchner Wallfahrtsgebet:

Maria, Mutter des Herrn und unsere Fürsprecherin,
du Hilfe der Christen,
vor deinem wundertätigen Bild haben viele Menschen
in ihren Anliegen und Nöten gebetet.
Auch ich komme zu dir:
Mit all dem, was mein Herz bewegt,
mit all meinen Sorgen und Anliegen.
Ich bitte dich, deine Fürsprache erwirke,
dass ich nach deinem Vorbild mit Vertrauen auf deinen Sohn höre und ihm folge.
Lass auch mich alle seine Worte im Herzen bewahren
und daraus seinen Willen für mein Leben erkennen.
Lass mich durch deine mütterliche Liebe
im Glauben wachsen und mich geborgen wissen
in allen Bedrängnissen und Herausforderungen des Lebens. Amen